

Herren Bezirksklasse Gr. 7

SG Bauernheim : FSV Glauberg
Samstag, 03.12.2022, 18:00 Uhr

Rühl beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 7 traf die SG Bauernheim am vergangenen Samstag im 8. Saisonspiel auf den FSV Glauberg. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Heimsieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass die SG Bauernheim diese Partie mit 3 und der FSV Glauberg mit einem Ersatzspieler bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 8:11, 11:5, 11:8, 16:14-Erfolg gegen Neubauer / Muth kamen Paulus / Fuchs nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Wolff / Jedich gegen Hamburger / Klöppel. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten wiederum Nuber / Rühl beim 3:0 gegen Anke / Lang. Da gab es nichts zu rütteln. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Jörg Neubauer zeigte Lars Paulus seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Einen Erfolg verpasste derweil Alexander Fuchs hingegen bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Kai Hamburger. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Mit 19:17, 14:12, 6:11, 11:8 gewann daraufhin Martin Wolff gegen Eckhard Anke und gab dabei nur einen Satz ab. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 36 Bällen endete und an Wolff ging. Einen Zähler für die Gäste musste Marc Nuber wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Andreas Klöppel hinnehmen. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Tobias Jedich gewann sein Spiel gegen Norbert Lang überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:8, 11:6, 12:10. Nach anfänglichem Satzurückstand konnte Jürgen Rühl die Partie gegen André Muth noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Beim folgenden 0:3 gegen Kai Hamburger fand Lars Paulus von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Alexander Fuchs gewann dann sein Spiel gegen Jörg Neubauer anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher mit 3:0, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Wenige Chancen hatte dagegen Martin Wolff beim 4:11, 7:11, 4:11 gegen seinen Kontrahenten Andreas Klöppel, so dass Klöppel seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Eine knappe Niederlage gab es derweil für Marc Nuber beim 7:11, 8:11, 11:7, 11:9, 7:11 gegen Eckhard Anke, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Tobias Jedich hatte im Spiel gegen André Muth am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Jürgen Rühl Norbert Lang in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Durch diesen Sieg hat die SG Bauernheim nun 4 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der FSV Glauberg nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 0:14 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC Nidda 1968 (SG Bauernheim) bzw. gegen den SV Fun-Ball Dortelweil IV (FSV Glauberg).

Statistik:

SG Bauernheim

Doppel: Paulus / Fuchs 1:0, Wolff / Jedich 0:1, Nuber / Rühl 1:0

Einzel: L. Paulus 1:1, A. Fuchs 1:1, M. Wolff 1:1, M. Nuber 0:2, T. Jedich 2:0, J. Rühl 2:0

FSV Glauberg

Doppel: Hamburger / Klöppel 1:0, Neubauer / Muth 0:1, Anke / Lang 0:1

Einzel: K. Hamburger 2:0, J. Neubauer 0:2, A. Klöppel 2:0, E. Anke 1:1, A. Muth 0:2, N. Lang 0:2